



AN EINEN HAUSHALT

POSTGEBÜHR BAR BEZAHLT

INFORMATIONSBLATT

DER GEMEINDE ROSENBURG-MOLD

VIII/89

Mülltrennung - Einführung des neuen 3 - Tonnen - Systems

Mit 1. Jänner 1990 wird probeweise für die Dauer eines Jahres auf das Trennsystem (3-Tonnen-System), d.h. Biotonne, Papiertonne u. Restmülltonne, wie bei der Informationstagung am 7. November 1989 vereinbart wurde, umgestellt.

Zur Erleichterung der Sortierung erhält jeder Haushalt eine Kleintonne (MÜLLI) zur Verfügung gestellt.

Dieses System funktioniert nur, wenn alle Mitbürger mitmachen und die Trennung des Mülls gewissenhaft durchführen. Die Gemeinde ist nämlich am wiederverwertbaren Müll (Papier, Biomüll) zur Hälfte am Erlös beteiligt. Man kann mit restloser und gewissenhafter Sortierung den Rückerlös steigern und so dazu beitragen, daß die Entsorgungskosten wesentlich geringer werden.

Den Haushalten werden die drei Container etwa Mitte Dezember 1989 zugestellt.

Ende des Jahres wird jedem Haushalt ein genauer Abfahrplan sowie ein Informationsblatt, welche Materialien in welche Tonne gegeben werden sollen, zugestellt.

Der Probetrieb dient dazu, daß wir sowohl die Aufstellungsorte im Haus, bzw. wo dies nicht möglich ist, nach anderen Lösungen suchen, als auch zur Ermittlung der genauen Kosten.

Es werden daher grundsätzlich für 1990 keine Müllsäcke mehr ausgegeben; die Gebühren werden aber noch auf Basis der Müllsäcke verrechnet.

Zusätzlich werden zur optimalen Glasentsorgung mehrere Glascontainer in jeder Ortschaft aufgestellt und dadurch der Weg zu den einzelnen Containern kürzer.

Mit diesen Maßnahmen sind wir alle eingeladen, die Müllhalden zu entlasten und so aktiv am Umweltschutz mitzuarbeiten.

Styroporsammlung:

Als weiteren Beitrag zur Verringerung des Hausmülls und Entlastung unserer Umwelt wird die Volkstanzgruppe Rosenberg-Mold im Jänner oder Februar 1990 eine Styroporsammlung durchführen. Im Hinblick auf das bevorstehende Weihnachtsfest ersuchen wir unsere Mitbürger, die Styroporverpackungen der Weihnachtsgeschenke bitte nicht zum Müll zu geben, sondern bis zur Sammlung aufzubewahren. Sie leisten damit einen wesentlichen Beitrag zum Umweltschutz.

Verschmutzung des Kindergartenareals

Aus gegebenem Anlaß ersuchen wir die Bevölkerung, keine Zigarettenstummel, Apfelreste und ähnlichen Unrat in das Kindergartenareal zu werfen.

(VORBILDWIRKUNG!!!)

Herausgeber: Gemeinde Rosenberg-Mold

Schriftleitung: Heinrich Pree

Für den Inhalt verantwortlich: Johann Romann
Johann Himmer

Pflanzaktion: Am Samstag, 25. November 1989 führen wir eine Pflanzaktion im Rahmen der Aktion "NATUR UMS DORF" durch, bei der ca. 2.000 bis 3.000 Pflanzen gesetzt werden.
Treffpunkt: 8.30 Uhr

Zusammenkunft in Mold: an der Straße von Mold nach Ma. Dreieichen
Für die Zusammenkunft in Mörtersdorf und Zaingrub erteilt Herr Purker Rupert, Tel. 82 29, Auskunft.
Die Mitwirkenden an dieser Aktion werden ersucht, Werkzeuge (Haue bzw. Spaten) mitzubringen.
Nach Beendigung der Aktion laden wir die Teilnehmer zu einer Jause im Gasthaus Knell ein.

Auszeichnung: Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 27.4.1989 einstimmig beschlossen, Herrn Karl Meyer, Rosenberg 93, für seine langjährige uneigennützige Tätigkeit für die Verschönerung von Rosenberg die Ehrenbürgerschaft der Gemeinde Rosenberg-Mold zuzuerkennen.
Wir gratulieren zu dieser verdienten Auszeichnung recht herzlich.

Bilderbuch- u. Spielzeugausstellung: Im Kindergarten Mold findet am Samstag, 25.11.1989, von 14 - 17 Uhr und am Sonntag von 9 - 16 Uhr eine

BILDERBUCH- UND SPIELZEUGAUSSTELLUNG

statt. Alle Interessenten sind hiezu herzlich eingeladen.

Bevölkerungsspiegel

Geburtstage: Wir gratulieren:

- zum 85. Geburtstag - Maria Schröder, Rosenberg 54
- zum 80. Geburtstag - Adelheid Schleicher, Mold 22 A
- zum 75. Geburtstag - Josef Schroll, Mold 4
Maria Holzinger, Rosenberg 109
- zum 70. Geburtstag - Leopold Barth, Mold 47
Johann Augusta, Mörtersdorf 15
- zum 65. Geburtstag - Josef Wihalm, Rosenberg 34
Hermine Ohrfandl, Mörtersdorf 21
- zum 60. Geburtstag - Maria Hofbauer, Mold 24
Josef Bauer, Zaingrub 1
Elisabeth Reif-Gintl, Rosenberg 41
- zum 50. Geburtstag - Johann Böhm, Rosenberg 121
Franz Aigner, Rosenberg 52
Maria Hirsch, Mold 25
Hermine Salomon, Rosenberg 23

Sterbefälle: Maria Karnutsch, Horn, im 82. Lebensjahr, (Frau Moidl - langjährige Haushälterin von P. Ludwig Rabensteiner)

Geburten: Sindelir Manuela Maria, Rosenberg 52
Gundinger Julia, Mold 31

Sperre der Bauschuttdeponie: In der Zeit vom 27.11.1989 bis 7.3.1990 wird die Bauschuttdeponie gesperrt. In dringenden Fällen ist nach vorheriger Terminvereinbarung beim Gemeindeamt (2917) die Ablagerung von Bauschutt möglich.

Es wird Sie sicher interessieren, daß....
bei der Caritas-Haussammlung im Jahre 1989 S 10.040,-- (1988: S 7.780,--)
gesammelt wurden. Bei der Sammlung für das Schwarze Kreuz wurden S 4.950,-- gesammelt. Wir danken der Bevölkerung für die guten Sammelergebnisse und für ihre Hilfsbereitschaft.